


 öffentlich nicht öffentlich

Beschlussvorlage

Betrifft:

Annahme einer Spende zur Umgestaltung des Kinderspielplatzes Gertrudisplatz

Fachbereich:

68 - Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Jochen Kral

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen, Stadtökologie, Abfallmanagement und Bevölkerungsschutz	24.11.2025	Vorberatung
Bezirksvertretung 8	27.11.2025	Anhörung
Haupt- und Finanzausschuss	01.12.2025	Vorberatung
Rat	11.12.2025	Entscheidung

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt die Annahme einer Spende, die die Umgestaltung des Kinderspielplatzes Gertrudisplatz mit einem Wert von circa 200.000 Euro beinhaltet sowie die Finanzierung der vorbereitenden Maßnahmen in Höhe von circa 85.000 Euro aus dem Budget des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes.

Sachdarstellung:

Das Förderprojekt „Stück zum Glück“ wurde im Jahr 2018 von REWE, Aktion Mensch e.V. sowie Procter & Gamble initiiert. Ziel ist die Realisierung beispielgebender, öffentlich zugänglicher Freizeitflächen (Schwerpunkt Kinderspielplätze und Generationenparks), welche unter inklusiven Gesichtspunkten ausgestattet sind.

Im Rahmen dieses Projektes soll der Kinderspielplatz Gertrudisplatz im Stadtteil Eller als inklusiver Spielplatz für Kinder umgestaltet werden. Hierfür stellen Rewe, Aktion Mensch, Procter & Gamble sowie REWE David Hegemann oHG einen Betrag in Höhe von circa 200.000 Euro zur Verfügung. Spendennehmer ist der Verein IndividuEller e.V., der den Kinderspielplatz nach Fertigstellung der Stadt Düsseldorf übergibt.

Ausgangssituation

Der öffentliche Kinderspielplatz befindet sich in Eller am Gertrudisplatz, direkt neben der Kirche St. Gertrud und angrenzend an die Fläche, welche regelmäßig für den Markt genutzt wird.

Der Spielplatz wird von Anwohnerkindern als auch von Kindern der Besucherinnen und Besucher des Marktes genutzt. Die Altersspanne der Kinder erstreckt sich dabei auf bis ca. 12 Jahre. Diese Altersspanne wird für das zukünftige Spielangebot berücksichtigt.

Der Spielplatz wird durch seinen Schatten spendenden Baumbestand geprägt, welcher erhalten bleiben soll.

Darstellung der Maßnahme:

Der Spielplatz soll als inklusiver Spielplatz umgestaltet werden. Dabei soll die Flächenaufteilung beibehalten und das Spielangebot erweitert werden. Die Spielgeräte werden ausgetauscht und der Fallschutzbelag erneuert. Der vorhandene Sandbereich inkl. der Spielgeräte bleibt erhalten. Ebenso bleiben die vorhandene Einfassung des Kinderspielplatzes, mittels eines Stabgitterzaunes, und die Bestandsbäume sowie das Mobiliar (Bänke und Papierkörbe) erhalten.

Eine erste Kinderbeteiligung fand im Zeitraum vom 09.09.2025 bis zum 26.09.2025 statt. Es wurden Malbögen/Fragebögen an Kitas und Grundschulen in Eller verschickt, in denen die Kinder zum Spielplatz befragt wurden. Die Kinder konnten ihren Spielplatz bewerten und Ideen bzw. Wünsche äußern. Die erste Beteiligung wurde sehr gut angenommen und es sind viele Ideen und Hinweise zum Spielplatz eingegangen.

Kosten:

Die Stadt Düsseldorf wird den Rückbau der alten Spielgeräte inklusive der Fundamente sowie die vorbereitenden Maßnahmen für den neuen synthetischen Fallschutzbelag durchführen und finanzieren. Die Kosten hierfür betragen circa 85.000 Euro. Noch funktionstüchtige Spielgeräte werden von der Stadt auf anderen städtischen Spielplätzen wieder eingebaut. Die Finanzierung erfolgt aus dem Budget des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes.

Die Planung des Kinderspielplatzes, den Einbau der neuen Spielgeräte sowie des neuen Fallschutzbelages übernimmt und finanziert die Initiative „Stück zum Glück“. Dies entspricht einer Spende von circa 200.000 Euro.

Terminplan:

Baubeginn:	März 2026
Bauzeit:	planmäßig ca. 3 Monate
Fertigstellung:	Ende Mai 2026

Anlagen:

Anlage 1 - Entwurfsplanung